

DEUTSCHLEHRERFORTBILDUNG

petra.u.linderoos@juu.fi

UURAINEN 2012

**DEUTSCH IST SUPER
DEUTSCH IST TOLL
DEUTSCH IST EINFACH WUNDERVOLL**

[HTTP://WWW.LABBE.DE/](http://www.labbe.de/)

[HTTP://VS-MATERIAL.WEGERER.AT/DEUTSCH/D.HTM](http://vs-material.wegerer.at/deutsch/d.htm)

GUTEN TAG, GUTEN TAG - KENNENLERNEN

Guten Tag, guten Tag alle lieben Kinder

große Kinder, kleine Kinder,
dicke Kinder, dünne Kinder,

Guten Tag, Guten Tag alle lieben Kinder.

- Jungen
- Mädchen

HÜPF- KLATSCH SPIEL – KENNENLERNEN

**Kreuz und quer im Raum umherlaufen!
Wenn man jemandem begegnet, bleibt man in
Armeslänge vor ihm stehen:**

- 1. atmet zusammen ein und aus, dann geht man zum nächsten.**
- 2. hüpf man in die Höhe**
- 3. klatscht in die eigenen Hände**
- 4. klatscht in die Hand des Anderen oder, oder, oder....**
- 5. und zum Schluss reicht man sich die Hand und sagt
nacheinander “Guten Tag, ich bin ...”.**

FRÖHLICHES WANDERLIED - KENNENLERNEN

Alle Kinder stehen im Kreis und halten sich an den Händen. Bei diesem Lied werden die Plätze innerhalb des Kreises getauscht. So haben sich die Kinder bald alle einmal an den Händen gehalten. Zur Melodie von „Taler, Taler, du musst wandern“ wird folgender Text gesungen:

[Name des Kindes], [Name des Kindes], du musst wandern,

Das Kind steht auf und geht außen um den Kreis herum, während weitergesungen wird.

**von dem einen Kind zum andern.
Halte ein, halte ein,
komm wieder in den/unseren Kreis hinein.**

Das Kind sucht sich einen neuen Platz im Kreis.

KENNENLERNEN : ICH SITZE...

Ich sitze

im Grünen

und liebe

ganz heimlich

Wen ?



KENNENLERNEN -SPIEL

Einen Stuhlkreis bilden, ein Platz ist leer. Das Kind links vom freien Platz fängt an und sagt

"Mein rechter, rechter Platz ist leer /frei. Ich wünsche mir den/die (Name) her/herbei!".

Das Kind geht nun zu seinem neuen Platz. Das Kind links vom neuen freien Stuhl ist jetzt an der Reihe.

AUSSPRACHE – WIE EINE VISITENKARTE



Materialbank auch für die Aussprache unter: Die Arbeitsblätter der Lektionen 1 – 30

<http://www.dw-world.de/dw/0..2237,00.html>

Nr.	Buchst.	IPA	Wort	Lautschrift	Umschreibung für Deutschsprachige
1	a	a	<i>kalt</i>	[kalt]	a (kurz)
2	a	a:	<i>malen</i>	['ma:lŋ]	a (lang)
3	ä	æ	<i>hätte</i>	[hætə]	ä in <i>hätte</i> ; mit weiter geöffnetem Mund gebildet
4	b	b	<i>Ball</i>	[bal]	b
5	ch	ç	<i>ich</i>	[ɪç]	ch, nach hellen Vokalen
6	ch	x	<i>Dach</i>	[dax]	ch nach a, o, u, aber nicht bei -chen
7	ch	χ	<i>Buch</i>	[bu:χ]	weiter hinten im Rachen gesprochenes ch
8	d	d	<i>dann</i>	[dan]	d
9	e	e:	<i>Beet</i>	[be:t]	e (lang, geschlossenes e)
10	e	ə	<i>Falle</i>	['falə]	e (unbetontes e)
11	e/ä	ɛ	<i>kess</i>	[kɛs]	e (offenes e)
12	-er	ɐ	<i>Bauer</i>	['bauɐ]	dumpfes a; mögliche Aussprache von er am Silbenende
13	f	f	<i>Heft</i>	[hɛft]	f
14	g	g	<i>Geld</i>	[gɛlt]	g
15	h	h	<i>hell</i>	[hɛl]	h
16	i	i:	<i>Miete</i>	['mi:tə]	i (lang)
17	i	ɪ	<i>Mitte</i>	['mɪtə]	i (kurz)
18	j	j	<i>jäh</i>	[jɛ:]	j
19	k	k	<i>kalt</i>	[kalt]	k
20	l	l	<i>Latte</i>	['latə]	l
21	m	m	<i>Matte</i>	['matə]	m
22	n	n	<i>nass</i>	[nas]	n
23	ng	ŋ	<i>Hang</i>	[haŋ]	ng
24	o	o:	<i>Boot</i>	[bo:t]	o (lang, geschlossenes o)
25	o	ɔ	<i>toll</i>	[tɔl]	o (kurz, offenes o)
26	o	ɒ	<i>Pott</i>	[pot]	mit weiter hinten im Mund liegender Zunge gebildetes a
27	ö	ɛ:	<i>Möhre</i>	[mɛ:rə]	ö
28	ö	ø	<i>Bö</i>	[bø:]	ö (lang, geschlossenes ö)
29	ö	œ	<i>Hölle</i>	['hœlə]	ö (kurz, offenes ö)
30	p	p	<i>Pass</i>	[pas]	p

12	-er	e	<i>Bauer</i>	['baue]	dumpfes a; mögliche Aussprache von er am Silbenende
13	f	f	<i>Heft</i>	[heft]	f
14	g	g	<i>Geld</i>	[gɛlt]	g
15	h	h	<i>hell</i>	[hɛl]	h
16	i	i:	<i>Miete</i>	['mi:tə]	i (lang)
17	i	ɪ	<i>Mitte</i>	['mɪtə]	i (kurz)
18	j	j	<i>jäh</i>	[jɛ:]	j
19	k	k	<i>kalt</i>	[kalt]	k
20	l	l	<i>Latte</i>	['latə]	l
21	m	m	<i>Matte</i>	['matə]	m
22	n	n	<i>nass</i>	[nas]	n
23	ng	ŋ	<i>Hang</i>	[han]	ng
24	o	o:	<i>Boot</i>	[bo:t]	o (lang, geschlossenes o)
25	o	ɔ	<i>toll</i>	[tɔl]	o (kurz, offenes o)
26	o	ɒ	<i>Pott</i>	[pɒt]	mit weiter hinten im Mund liegender Zunge gebildetes a
27	ö	ø:	<i>Möhre</i>	[mø:rə]	ö
28	ö	ø	<i>Bö</i>	[bø:]	ö (lang, geschlossenes ö)
29	ö	œ	<i>Hölle</i>	['hœlə]	ö (kurz, offenes ö)
30	p	p	<i>Pass</i>	[pas]	p
31	r	ʀ	<i>Ratte</i>	['ʀatə]	r
32	s	s	<i>Hass</i>	[has]	stimmloses s
33	s	z	<i>Sahne</i>	['za:nə]	stimmhaftes s
34	sch	ʃ	<i>schnell</i>	[ʃnɛl]	sch
35	sch	ʒ	<i>Genie</i>	[ʒe'ni:]	stimmhaftes sch
36	t	t	<i>alt</i>	[alt]	t
37	u	u:	<i>Stuhl</i>	[ftu:l]	u (lang)
38	u	ʊ	<i>und</i>	[ʊnt]	u (kurz)
39	ü	y:	<i>Güte</i>	['gy:tə]	ü (lang)
40	ü	ʏ	<i>Nüsse</i>	['nyʂə]	ü (kurz)
41	w	v	<i>Welt</i>	[vɛlt]	w
42	-	ʔ	<i>beachten</i>	[bə'ʔaxtən]	sog. Knacklaut vor anlautenden Vokalen

ÜBUNG ZUM LANGEN VOKAL E

Vom **..ie** zum **..ee**

Biere – Beere
bieten – beten
dir – der
Ire – Ehre
Kiel – Kehl
mir – mehr

Mieter – Meter
sie – See
Tier – Teer
siegen – sägen
Schiene – Schere
Siegel – Segel

Wiege - Wege
liebt - lebt
liegt - legt
lieben - lesen
gibt - geben
Riegel - Regel



DAS VOKALISCHE R

- in der unbetonten Silbe **-er-** (auch bei den Vorsilben ver-, zer-, vor-, her-, er-)

aber, immer, kleiner, feiner,

mir, dir, ihr, wir, der, er

Zimmer, Lehrer, Arbeiter, Fenster

versuchen, herkommen, erlauben, vorgeben

- wenn **R** nach langen Vokalen folgt

zur, nur, Schnur, Kur, Tür, Ohr, mehr...

mehr >>> http://www.dw.de/popups/popup_pdf/0,,2827330,00.pdf

KONSONANTISCHES R

- am Anfang eines Wortes oder einer Silbe
- nach Konsonanten und kurzen Vokalen
Möglich ist das Zungenspitzen-, Zäpchen -r, Reibelaut am Gaumen

Reis, Rose, Rotwein, Rock
rot, rein,
trinken, Brot, Braten, groß

Ritsche, ratsche, rei
eins, zwei drei

☺ Lernhilfe: Über den *ach*-Laut einüben

Beispiel : Aussprache R

<http://moodle.hft-leipzig.de/mod/resource/view.php?id=767>

<http://www.youtube.com/watch?v=ckFEhgb4YRA>

DIE "CH" LAUTE

ach-Laut

❖ nach

a, o, u, au

ach, Macht, Sachen, Kuchen, kochen, Buch, hoch

ich-Laut

❖ nach

e, i, ä, ö, ü

ich, nicht, Licht, rechnen, mächtig, Küche, möchte

😊 "ig" im Auslaut wird immer wie "ich" gesprochen: lustig, ruhig, König

Singular und Plural werden häufig mit verschiedenen "ch" gebildet:
Bach – Bäche, Buch – Bücher, Koch – Köche

DIE LAUTE "SCH" 😊 "SP" 😊 "ST"

"sch" – wird stimmlos gesprochen

Lernhilfe

Sprechen Sie "sssssssss". Machen Sie die Lippen rund wie beim "o". Dabei wird "s" zum "sch". Lassen Sie nun die Luft mit Druck ausströmen.

sch – sch – sch – Maschine – frisch – Fische – mischen – schön – Tisch

"sp" / "st" – am Wort- und Silbenanfang sollte es wie "sch" und "p",
"sch" und "t" gesprochen werden

Speise – Spiel – spitz – Spange – Spiegel – Sport

Stein – Stadt – Stuhl – stark – still – Straße

UND NOCH ETWAS... SILBISCHE NASALE

„en“

sehen, können, machen, hatten, wollen, sollen, können

„en“ nach **b/p** - **g/k** als [m̩] / [ŋ̩]

geben, packen, leben, wecken, geigen, kippen

<http://www.makemesmart.com/getsmart/phonetikDeutsch.htm>

RUDOLF OTTO WIEMER

EMPFINDUNGSWÖRTER

aha	die Deutschen / die Finnen / die Schweden / ...
ei	die Deutschen
hurra	die Deutschen
pfui	die Deutschen
ach	die Deutschen
nanu	die Deutschen
oho	die Deutschen
hm	die Deutschen
nein	die Deutschen
ja ja	die Deutschen



Sprechen lassen: fröhlich, überrascht, traurig, fragend...

BUMM, BATSCH - SPRACHSPIEL

Bumm

klatschen auf die Schenkel

Batsch

klatschen in die Hände

Klicki

schnippen mit der rechten Hand

Klacki

schnippen mit der linken Hand

Bumm batsch eins klacki

Bumm batsch zwei....

Oder: Bumm batsch Januar/Montag/rot ... klacki

GUTEN TAG! GUTEN TAG!

Guten Tag! Guten Tag! Hallo! Wie geht's?

Guten Tag! Guten Tag! Hallo! Wie geht's?

**Danke! Prima! Gut! Danke! Prima! Gut! Danke! Prima! Gut!
Tschüß! Auf Wiedersehen!**

**Danke! Prima! Gut! Danke! Prima! Gut! Danke! Prima! Gut!
Tschüß! Auf Wiedersehen!**

PINKE PANKE PUSTER

Pinke panke puuuuuster,
im Keller ist es duuuuuster,
da wohnt ein armer Schuuuuuster,
wo wohnt er denn, wo wohnt er denn
unten oder ooooooben.

Man bildet mit jeder Hand eine Faust und in eine der Fäuste kann man einen kleinen Gegenstand, z.B. eine Murmel stecken. Das Kind sollte nicht sehen, in welcher Hand die Murmel ist.

Die Fäuste werden übereinander gesetzt. Dann geht es los mit dem Sprechgesang und dabei wird im Rhythmus mal die eine Faust mal die andere Faust oben sein. Bei jeder langen Silbe/Wort werden die Fäuste gewechselt. Zum Schluss rät das Kind, in welcher Faust der kleine Schatz versteckt ist.

HOCH AM HIMMEL

Hoch am Himmel (die Hände in die Höhe strecken)

tief auf der Erde - (mit den Händen am Boden greifen)

überall ist Sonnenschein. (einmal mit den Händen kreisen)

wenn ich nicht ein Kind schon wäre, (Kind zeigt auf sich)

möcht' ich gern ein ... (ein Tier nennen) **sein.**

(die Kinder ahmen das ausgewählte Lied nach)

HANS HASE -BEWEGUNGSSPIEL

Hans Hase, Hans Hase, dreh dich um (sich drehen)

Hans Hase, Hans Hase, mach dich krumm (sich krumm machen)

Hans Hase, Hans Hase, hebt ein Bein (ein Bein heben)

Hans Hase, Hans Hase, das war fein! (klatschen)

Hans Hase, Hans Hase, bau ein Haus, (mit Fingern ein Dach zeigen)

Hans Hase, Hans Hase, schau heraus. (mit dem Kopf druchschauen)

Hans Hase, Hans Hase, zeig einen Fuß, (einen Fuss zeigen)

Hans Hase, Hans Hase, bestell einen Gruß. (winken)

Hans Hase, Hans Hase, zeig mir deine Schuh,

Hans Hase, Hans Hase, wie alt bist du!

Auf dem Gummigummi **Berg**
wohnt ein Gummigummiz**werg**
und der Gummigummiz**werg**
hat eine Gummigummif**rau**
und die Gummigummif**rau**
hat ein Gummigummik**ind**
und das Gummigummik**ind**
hat ein Gummigummik**leid**.
und das Gummigummik**leid**
hat ein Gummigummil**och**
und ... du ... bist ... es ... **doch!**

ABZÄHLREIME

Eine kleine Mickymaus
zieht sich ihre Hose aus.
zieht sie wieder an
und du bist dran.

Ene,mene,miste
was rappelt in der Kiste,
ene,mene,meck
und du bist weg.

Ich und du,
Müllers Kuh,
Müllers Esel,
das bist du.

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7...
7 ist kein Wort
und du bist fort.

Hab ´ne Tante in Marokko - Lied

1.

Hab ´ne Tante in Marokko und die kommt, hip, hop,
Hab ´ne Tante in Marokko und die kommt, hip, hop,
hab ´ne Tante in Marokko, hab ´ne Tante in Marokko,
hab ´ne Tante in Marokko und die kommt, hip, hop.

2. Und sie kommt auf zwei Kamelen, wenn sie kommt, hippeldihop
3. Und dann schlachten wir ein Schwein, wenn sie kommt, krks, krks
4. Und dann trinken wir ´ne Flasche, wenn sie kommt, gluck-gluck
5. Und dann essen wir ´ne Torte, wenn sie kommt, schmatz schmatz
6. Und dann schrubben wir die Bude, wenn sie kommt, schrubb
7. Und dann kommt ein Telegramm, dass sie nicht kommt, ooooh
8. Und dann kommt ein Telegramm, dass sie doch kommt, juchhe

<http://www.youtube.com/watch?v=7AioXKcKiYM>

<http://www.singenundspielen.de/id242.htm>

LAURENTIA

[HTTP://WWW.YOUTUBE.COM/WATCH?V=TY9-09DNHRO](http://www.youtube.com/watch?v=TY9-09DNHRO)

1.

Laurentia, liebe Laurentia mein,

wann wollen wir wieder beisammen sein?

Am Sonntag!

Ach wenn es doch endlich schon Sonntag wär'
und ich bei meiner Laurentia wär', Laurentia!

2.

Laurentia, liebe Laurentia mein,

wann wollen wir wieder beisammen sein?

Am Montag!

Ach wenn es doch endlich schon Sonntag, Montag wär'
und ich bei meiner Laurentia wär', Laurentia!

3.

Laurentia, liebe Laurentia mein,

wann wollen wir wieder beisammen sein?

Am Dienstag!

Ach wenn es doch endlich schon Sonntag, Montag, Dienstag wär'
und ich bei meiner Laurentia wär', Laurentia!

usw. bis "Samstag"

So wird's gemacht:

Stellt euch in einem Kreis auf und fasst euch an den Händen.

Bei dem Wort " Laurentia" und bei jedem Wochentag geht ihr alle zusammen in die Hocke.

Bei jeder Strophe wird das Lied schneller gesungen. Puh, ist das anstrengend!

Denkt euch doch noch ein paar andere Bewegungen aus!

<http://www.labbe.de/liederbaum/index.asp?themaId=22&titelId=591>

FLÜSTERVERS VOM WOLF

**Wer schleicht, wer schleicht durchs Schulhaus
Und niemand hat's gesehen?
Es ist der Wolf!**

Alle: Der Wolf! Der Wolf! Der Wolf!

Die Kinder schleichen (hiipiä) durch den Raum und flüstern (kuiskaus):

Wer schleicht, wer schleicht durchs Kinderhaus,
Und niemand hat's gesehen?

Alle bleiben stehen. Ein Kind ruft:

Es ist der Wolf!

Alle rufen mit: Der Wolf! Der Wolf! Der Wolf!

(dem Verb (watscheln, laufen, hüpfen, schwimmen...) entsprechend: die Ente, der Bär, der Fisch, der Hund, das Känguru...)



SPRECHEN

Meine Mi

Meine Ma

Meine Mutter schickt mich her

Ob der Ki

Ob der Ka

Ob der Kuchen fertig wär.

Wenn er ni

Wenn er na

Wenn er noch nicht fertig wär,

Käm' ich mi

Käm' ich ma

Käm' ich morgen wieder her.

Muh muh muh!

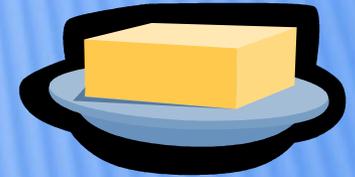
So ruft im Stall die Kuh.

Sie gibt uns Milch und Butter

Wir geben ihr das Futter

Muh muh muh!

So ruft im Stall die Kuh.



**Kommt eine Maus
Die baut ein Haus
Kommt eine Mücke
Baut eine Brücke
Kommt ein Floh
Der macht so.**

Mit den Händen:

Maus läuft, Hausdach geformt, Mücke und Brücke zeigen, Floh nachahmen und am Schluss das Kind sanft zwicken.

Bewegungsspiel

Da oben auf dem Berge,
eins, zwei, drei,
da tanzen viele Zwerge,
eins, zwei, drei.

Da unten auf der Wiese,
eins, zwei, drei,
da sitzt ein großer Riese,
eins, zwei, drei.

Bewegungen zum Text:

Bei "Da oben auf dem Berge" wird mit beiden Händen oben auf dem Kopf ein Berg (Dach) gezeigt.

Bei "eins, zwei, drei," wird mit den Fingern mitgezählt.

Bei "da tanzen viele Zwerge" wird mit den Fingerspitzen oben auf dem Kopf "getanzt" (auf den Kopf getrommelt).

Bei "eins, zwei, drei," wird mit den Fingern mitgezählt.

Bei "Da unten auf der Wiese" werden mit den Händen die Füße berührt.

Bei "eins, zwei, drei," wird mit den Füßen mitgestampft.

Bei "da sitzt ein großer Riese" machen alle ihren Körper groß als Riese/ strecken sich im Sitzen.

Bei "eins, zwei, drei," wird mit den Füßen mitgestampft.

Diesen Vers könnt ihr nun in verschiedenen Abstufungen sprechen z.B. laut, leise, mit hoher Stimme, mit tiefer Stimme, schnell, langsam.

Zwickezwacke

Zwicke zwacke – in die Backe,
Zwicke zwarm – in den Arm,
Zwicke zwein – in das Bein,
Zwicke zwie – in das Knie,
Zwicke zwabel – in den Nabel,
Zwicke zwauch – in den Bauch,
Zwicke zwals – in den Hals,
Zwicke zwand – in die Hand,
Zwicke zwase – in die Nase !

Dem Text entsprechend wird bei jeder Zeile ein bisschen gezwickt. Das Verschen kann weitergedichtet werden.

TICKE, TACKE, TACKE - KÖRPERTEILE

Ticke, tacke, tacke - an die Backe (die Hand an die Backe, Augen...)

Ticke, tacke, taugen - an die Augen

Ticke, tacke, tund - an den Mund

Ticke, tacke, tor - an das Ohr

Ticke, tacke, topf - an den Kopf

Ticke, tacke, tarm - an den Arm

Ticke, tacke, tand - an die Hand

Ticke, tacke, tinger - an die Finger

Ticke, tacke, tein - an das Bein

Ticke, tacke, tuß - an den Fuß

Ticke, tacke, tauch - an den Bauch

Ticke, tacke, to - an den Po

WAS MACHEN WIR SO GERNE HIER IM KREIS

Was machen wir so gerne hier im Kreis.

Was machen wir so gerne hier im Kreis.

Klatschen, Klatschen, klatsch, klatsch, klatsch

Stampfen

Nicken

Tanzen

Hüpfen

...

...

Die Kinder stehen im Kreis. Im ersten Teil der Strophen klatschen sie in die Hände. Im zweiten machen sie die entsprechenden Bewegungen.

DAS IST HOCH UND DAS IST TIEF

Das ist hoch und das ist tief,
das ist grade, das ist schief.
Das ist dunkel, das ist hell,
das ist langsam, das ist schnell.

Das sind Haare, das ist Haut.
Das ist leise, das ist laut.
Das ist groß und das ist klein,
das mein Arm und das mein Bein.

Das ist traurig, das ist froh.
Das mein Bauch und das mein Po.
Das ist nah und das ist fern.
Dieses Lied, das sing ich gern.

IMSEL WIMSEL SPINNE - FINGERSPIEL

**Imsel wimsel Spinne, wie lang dein Faden ist.
Kommt der Regen runter und der Faden riss.
Scheint die liebe Sonne, leckt den Regen auf,
Imsel wimsel Spinne krabbelt wieder rauf.**

GUTEN MORGEN HERR BÄCKER

**Guten Morgen Herr Bäcker,
Das Brot ist so lecker
Es duftet vom Tisch
Und ist immer frisch**

**Guten Morgen, Guten Morgen
Wir wünschen uns einen guten Appetit !**

ÄPFEL, BROT, KAROTTEN

MELODIE : ALLE MEINE ENTCHEN

Äpfel, Brot, Karotten,
ess' ich gerne viel,
ess' ich gerne viel,
weil ich nur gesunde Zähne haben will.

Meine Zähne putz' ich,
dreimal jeden Tag,
dreimal jeden Tag,
weil ich keine kranken Zähne haben mag.

PUTZ, PUTZ, PUTZ

MELODIE: HOPP, HOPP, HOPP, PFERDCHEN LAUF GALOPP
МЕЛОДИЯ: ХОПЬ ХОПЬ ХОПЬ ПЬЕЕРДШЕН ЛАУФ ГАЛОПЬ

Putz, putz, putz

Runter mit dem Schmutz.

Die Zähne müssen sauber sein,
dann kommen keine Löcher rein.

Putz, putz, putz

Runter mit dem Schmutz.

Zum Malen

Punkt, Punkt, Komma, Strich, (Punkt= Augen / Komma=Nase; Strich=Mund)
fertig ist das Mondgesicht, (Mond= Kopf)

Haare kommen oben dran,
Ohren, dass er hören kann,

Hals und Bauch
hat er auch,

hier die Arme, dort die Beine,
fix und fertig ist der Kleine.

Zum Mitklatschen

J= 160

Bei Müllers hat's gebrannt - brannt - brannt, da
bin ich hingerannt - rannt - rannt. LABBE

Bei Müllers hat's gebrannt - brannt - brannt,
da bin ich hingerannt - rannt - rannt.

Da war ein Apfelbaum -baum -baum,
da wollt' ich Äpfel klau'n, klau'n, klau'n.

Da kam ein Polizist -zist- zist,
der schrieb mich auf die List', List', List'.

Die List', die fiel in den Dreck, Dreck, Dreck,
da war mein Name weg, weg, weg.

Da lief ich schnell nach Haus, Haus, Haus,
da war die G'schichte aus, aus, aus.

SPRECHEN - ZAHLEN

11

Die Schüler zählen immer bis 11. Man darf maximal 3 hintereinander folgende Zahlen sagen. Wer 11 sagen muss, ist raus aus dem Spiel. (Die Schüler lieben das sehr, weil man taktisch vorgehen kann und jemanden retten oder auch rauswerfen kann. Natürlich kann man das auch mit höheren Zahlenreihen spielen.)

30

Die Schüler zählen bis 30. Alle Zahlen, in denen eine 3 vorkommt und alle Vielfachen von 3 darf man nicht sagen, sondern sagt stattdessen „piep“. Wer ein Fehler macht, ist raus.

ABSCHLUSS

Alle Leut, alle Leut geh´n jetzt nach Haus´,
große Leute, kleine Leute,
dicke Leute, dünne Leute,
alle Leut, alle Leut geh´n jetzt nach Haus´.

Alle Leut, alle Leut geh´n jetzt nach Haus´,
Sagen nun auf Wiedersehn,
heut´ war es wieder schön,
alle Leut, alle Leut geh´n jetzt nach Haus´.

Guten Tag

Guten Tag sagt der Hund und macht dabei wau wau,
guten Tag sagt die Katze und macht dabei miau miau,
guten Tag sagt der Esel und macht sein I-A I-A,
guten Tag sage ich und ich bin für Euch da.

Guten Tag, guten Tag, guten Tag, guten Tag,
guten Tag, guten Tag, guten Tag, guten Tag.

Guten Tag sagt der Bär und macht dabei brumm, brumm
guten Tag sagt die Biene und macht dabei summ, summ,
guten Tag sagt der Vogel und macht dabei piep, piep,
guten Tag sage ich und ich habe Euch lieb.

Guten Tag, guten Tag, guten Tag, guten Tag,
guten Tag, guten Tag, guten Tag, guten Tag.

Guten Tag sagt die Kuh und macht dabei muh, muh,
guten Tag sagt das Schwein und macht dabei “grunz”, “grunz”,
guten Tag sagt die Ente und macht dabei nang, nang
guten Tag sage ich und wir fangen jetzt an.

Guten Tag, guten Tag, guten Tag, guten Tag,
guten Tag, guten Tag, guten Tag, guten Tag.

VERSCHIEDENE ZUNGENBRECHER

- ❑ Acht alte Ameisen aßen am Abend Ananas.
- ❑ Blaukraut bleibt Blaukraut und Brautkleid bleibt Brautkleid.
- ❑ Esel essen Nesseln nicht, Nesseln essen Esel nicht.
- ❑ Fischers Fritz fischt frische Fische, frische Fische fischt Fischers Fritz.
- ❑ Wenn Grillen grillen, grillen Grillen Grillen.
- ❑ Zehn Ziegen zogen zehn Zentner Zucker zum Zoo.
- ❑ Wenn Fliegen fliegen, fliegen Fliegen Fliegen nach.